

Referent*in Öko-Leuchttürme im Projekt MutZuRNatuRR im Rheinischen Revier (w/m/d) - in Teilzeit

Stellenanbieter: NABU Landesverband NRW e.V.

Der NABU ist in Nordrhein-Westfalen der größte Natur- und Umweltschutzverband. Über 135.000 Mitglieder engagieren sich in 52 Kreis- und Stadtverbänden für die Ziele des Verbandes. Der NABU NRW setzt sich ein für Artenvielfalt und den Schutz intakter Lebensräume, für gute Luft, sauberes Wasser, gesunde Böden und den schonenden Umgang mit unseren endlichen Ressourcen. Beim NABU NRW arbeiten derzeit 40 Mitarbeiter*innen in Voll- und Teilzeit in den Bereichen Engagementförderung und Ehrenamtsbetreuung, Natur- und Umweltschutz, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltung und Finanzen.

Referent*in Öko-Leuchttürme im Projekt MutZuRNatuRR im Rheinischen Revier (w/m/d)

in Teilzeit (32 Stunden/Woche)

Wir suchen für das durch das Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit geförderte Projekt „Mehr Unterstützung in der Transformationsregion – Bürge-Zentrum für nachhaltige Entwicklung & Naturschutz im Rheinischen Revier“ (Kurztitel: MutZuRNatuRR) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n engagierte*n Mitarbeiter*in für die naturschutzfachliche Projektarbeit im Projektbüro Kerpen-Buir (fußläufig gelegen vom S-Bahnhof Buir (28 Min. Fahrzeit von Köln Hbf.)). Wir suchen eine fachlich erfahrene und motivierte Person, die kleine Naturflächenprojekte von der Auswahl bis zur integrierten ökologischen Aufwertung und Vernetzung im Sinne des Biotopverbunds durchführt und motiviert ist, gemeinsam mit Ehrenamtlichen koordinierend und zupackend die Flächen der Region biodiverser zu machen.

Ziel des Projekts ist es, das bürgerschaftliche Engagement zu stärken und Kompetenzen für Naturschutz, nachhaltige Entwicklung und ökologische Perspektiven auf den Strukturwandel auszuweiten. Dafür wird in Buir nahe des Hambacher Walds das „Bürge-Zentrum für Nachhaltige Entwicklung“ als zukünftige Anlaufstelle in der Transformationsregion eingerichtet. Engagierte werden hier durch Koordinations-, Beratungs- und Öffentlichkeitsarbeit unterstützt und vernetzt. Auf die Region angepasste Bildungs- und Beteiligungsaktivitäten zeigen Lösungsansätze für die globale Natur- und Klimakrise auf und bieten Anknüpfungspunkte zum lokalen Handeln. Engagierte unterstützen bei der Umsetzung ökologischer Leuchtturmprojekte als sichtbare Pilotmaßnahmen für ein in der Praxis zu vernetzendes Biotopverbundsystem im Rheinischen Revier.

Die Stelle ist analog zur Projektlaufzeit bis zum 31.01.2029 befristet und hat einen Umfang von 32 Wochenarbeitsstunden.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- Konzeption eines Auswahl-, Qualifizierungs- und Umsetzungsprozesses für naturschutzfachlich sinnvolle Pilotprojekte auf sechs Flächen
- Kooperative Entwicklung, Auswahl und Umsetzung mit aktiven Naturschützer*innen, Kooperationspartner*innen und Initiativen zwecks Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen
- Entwicklung und Erstellung von attraktiven Materialien zur Sensibilisierung für Naturschutz und Öffentlichkeitsarbeit
- Auswertung und Erstellung von Empfehlungen zur Verstetigung der Aktivitäten an lokale Zivilgesellschaft und zuständige Fördergeber*innen
- Durchführung einer quantitativen Analyse von eigenen und genutzten Flächen von NABU-Gruppierungen inkl. EDV-gestützter Aufarbeitung des Datenbestandes für eine Übernahme in Sachdatenbanken
- Unterstützung der strategischen Vernetzung und Vertretung des Projektes gegenüber Kooperationspartner*innen, in Netzwerken gegenüber Dritten und in der Öffentlichkeit
- Unterstützung der Weiterentwicklung des Projekts und Einbindung des Projekts in die übergeordneten Strategien des NABU NRW
- Erprobung und Umsetzung von Maßnahmen zur Ansprache neuer Zielgruppen, Gewinnung und Bindung von ehrenamtlich Aktiven und zur Nachwuchsförderung

Ihr Profil:

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium der Landschaftsökologie, Biologie, Geographie oder vergleichbarer Studiengänge und/oder eine Ausbildung mit Berufserfahrung in der Garten- und Landschaftspflege und Erfahrungen im praktischen Naturschutz
- Sie verfügen über Erfahrungen in der Gestaltung/Entwicklung von Naturschutzflächen wie z.B. Renaturierung von Wald- oder Wasserflächen, Obstgärten oder Kräuterwiesen sowie in der Durchführung von Workshops
- Sie interessieren sich für Themen des Natur- und Umweltschutzes und damit zusammenhängende politische und ökologische Fragestellungen im Rheinischen Revier
- Sie bringen körperliche Belastbarkeit für gelegentliche Landschaftspflegearbeiten sowie Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Freiwilligen mit in die Projektarbeit ein. Kenntnisse im Umgang mit Maschinen zur Landschaftspflege (Motorsäge, Freischneider) oder sichere Bedienung von GIS-Daten und Kartierungssoftware sind wünschenswert
- Sie verfügen über ein sicheres Auftreten, Teamfähigkeit, freundliche Kommunikation, selbstständige Arbeitsweise, Kreativität und Einsatzbereitschaft
- Sie identifizieren sich mit den Zielen und der Arbeit des NABU und arbeiten gerne in ehrenamtlichen Strukturen und Netzwerken

Sie erwartet:

- Ein spannendes und abwechslungsreiches Aufgabenfeld
- Ein motiviertes Team aus Haupt- und Ehrenamt

- Eine Vergütung nach Gehaltssystem des NABU NRW, Entgeltgruppe 11 (bei Erfahrungsstufe 1 = 3.780,48 € brutto/Monat bei 40 Wochenarbeitsstunden), mit attraktiven Zusatzleistungen, z.B. arbeitgeberfinanziertes Jobticket sowie Vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersvorsorge ab dem 7. Monat der Beschäftigung
- Flexible Arbeitszeiten und -weisen, mit gelegentlichen Abend- oder Wochenend-Terminen und flexiblem Zeitausgleich an anderen Tagen
- Eine bis zum 31.01.2029 befristete Stelle beim mitgliederstärksten Naturschutzverband Nordrhein-Westfalens

Ihre aussagekräftige Bewerbung (per E-Mail in einer PDF-Datei, max. 8 MB) unter Angabe Ihres möglichen Eintrittsdatums richten Sie bitte **bis zum 08. März 2026** an:

Bewerbung@NABU-NRW.de.

Die Bewerbungsgespräche sind für den 12./13. März 2026 geplant.

Wir begrüßen Bewerbungen von Personen unabhängig von deren Geschlecht, ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Behinderung oder sexueller Identität. Wir freuen uns, wenn sich von dieser Ausschreibung Menschen aller Nationalitäten angesprochen fühlen und begrüßen insbesondere auch Bewerbungen von Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Wir bemühen uns um die Einstellung schwerbehinderter Menschen und ihnen Gleichgestellter im Sinne des §2 SGB IX; Bewerbungen aus diesem Personenkreis sind ausdrücklich erwünscht.

Datenschutzinformation:

Der NABU NRW e.V., verarbeitet Ihre Daten als verantwortliche Stelle, gem. Art. 88 DSGVO i.Vm. § 26 BDSG n.F., im Rahmen des Bewerbungsverfahrens. Weitere Informationen, unter anderem zur Dauer der Speicherung und Ihren Rechten, zum Beispiel auf Auskunft und Berichtigung, erhalten Sie unter: <https://nrw.nabu.de/wir-ueber-uns/datenschutz/24637.html>

Bewerbungsschluss: 08.03.2026

Stellenanbieter: NABU Landesverband NRW e.V.
Helmholtzstr. 19
40215 Düsseldorf, Deutschland

WWW: <https://nrw.nabu.de>

Ansprechpartner: Lukas Stemper
Telefon: 0211 159251-53
E-Mail: bewerbung@nabu-nrw.de

Online-Bewerbung: bewerbung@nabu-nrw.de

Ursprünglich veröffentlicht: 18.02.2026

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100151032>